

Der Oberbürgermeister

Amt: Amt für Kinder- und Jugendförderung

AZ:

Beschlussvorlage- Nr. 359/16 öffentlich

Betreff: Zuschuss für das Projekt "Bärenhausen 2016" von der Stiftung Evangelische Jugendhilfe St. Johannis

		Abstimmungsergebnis:			Änderung des Beschlussvorschlages
		Ja	Nein	Enth.	
Vorberatung Jugend- und Sozialausschuss	24.02.2016	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Entscheidung Hauptausschuss	25.02.2016	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Finanzielle Auswirkungen Die für die im Betreff genannte Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 2.500 EUR stehen im Haushaltsplan 2016

- Ja im Produkt 362000 auf dem Konto 53180000 zur Verfügung
- Nein nicht zur Verfügung

Auszüge vorbehaltlich der Genehmigung sind zuzuleiten:

Amt: 51

(ansonsten Protokolle im Intranet)

Aufgestellt: Herr Franke

Amt: 51

mitgezeichnet: Frau Tell

Amt: 51

- Oberbürgermeister -

Beschlusskontrolle

Die Umsetzung des Beschlusses ist an das Stadtratsbüro zu melden bis: sofort nach Umsetzung

Kurze Inhaltsangabe (bitte für Bürger/Gäste Inhalt kurz zusammenfassen):

Zuschuss für das Projekt „Kinderstadt – Bärenhausen“ der Stiftung Evangelische Jugendhilfe St. Johannis Bernburg im Jahr 2016.

Begründung:

Das Projekt „Kinderstadt Bärenhausen“ soll im Jahr 2016 zum 9. Mal in Bernburg (Saale) Station machen. Das Motto in diesem Jahr lautet: „Kleine Menschen - große Zukunft, wir lernen verschiedene Länder und Kulturen kennen.“

Durch die gute Resonanz in den letzten acht Jahren bestärkt, möchte die Stiftung Evangelische Jugendhilfe St. Johannis Bernburg vom 30.06. bis zum 07.07.2016 in Bernburg (Saale) erneut dieses bewährte Kinder-Partizipationsprojekt durchführen.

Ziel dieses Projektes ist es, ebenso wie in den letzten Jahren, Kinder spielerisch an gesellschaftliche Aufgaben und demokratische Handlungsformen heranzuführen. Die Kinder können hierbei in die verschiedenen Rollen unterschiedlicher Berufsbilder schlüpfen und dabei lebendig erfahren, was diese Berufe für Anforderungen bzw. Potenziale mit sich bringen. Zugleich lernen sie Verantwortung zu übernehmen und selbstständig zu handeln. Ein weiteres Ziel besteht erneut darin, auch die anwesenden Eltern der Kinder noch besser mit in das Geschehen einzubeziehen. Geplant ist z. B. wieder ein „Elterngarten“ für wartende Eltern.

Konkret ist vorgesehen, dass in dieser Zeit pro Tag durchschnittlich 250 Kinder selber verschiedene Strukturen der Gesellschaft nachempfinden und auf spielerische Art und Weise das demokratische Zusammenwirken und Funktionieren einer Stadt kennen lernen. In der Kinderstadt gehen die Kinder Berufen nach, wagen den Sprung in die Selbstständigkeit und werden für ihre Arbeit einen Gegenwert in Form von Geld, Essen und Spaß erhalten. Die Kinderstadt ist eine Miniaturnachbildung der realen Stadt. Es wird hier Bäcker, Maurer, Tischler, Apotheker, Maler, Reinigungsdienste und noch viele weitere Berufsgruppen geben, ebenso ein Arbeits- und ein Finanzamt sowie natürlich auch einen Stadtrat und eine/n Bürgermeister/in.

Das Projekt ist für Kinder im Alter von 7 bis 14 Jahren ausgelegt. Als Veranstaltungsort der „Kinderstadt – Bärenhausen 2016“ ist erneut das Gelände der Stiftung Evangelische Jugendhilfe St. Johannis in der Dr.-John-Rittmeister-Str. 6 in 06406 Bernburg (Saale) vorgesehen. Ausgehend von dem oben bereits angeführten, diesjährigen Projektmotto, werden im Rahmen der 9. „Kinderstadt Bärenhausen“ vor allem auch verschiedene Länder und die Lebensbedingungen, Bräuche, Religionen und Kulturen der dort lebenden Menschen anderer Nationen vorgestellt. Damit soll die Neugier der Kinder auf Fremdes geweckt und ihnen eine offene Weltanschauung sowie Toleranz vermittelt werden. Durch die gezielte inhaltliche Verbindung des jährlichen besonderen Projektthemas mit der „üblichen“ Ausübung der einzelnen Gewerke, Berufe und Funktionen, wird die Kinderstadt natürlich zusätzlich interessant gestaltet, auch z. B. für die Kinder, die die „Kinderstadt Bärenhausen“ schon im Vorjahr besucht haben.

Das Motto der „Kinderstadt Bärenhausen 2016“ regt auf spielerische Weise zugleich besonders zu sozialem Miteinander, gegenseitiger Wertschätzung und Akzeptanz sowie Übernahme von Verantwortung, auch gegenüber Menschen aus anderen Nationen, an.

Für die Durchführung des Projektes sind Gesamtkosten in Höhe von 30.000,00 € geplant. Diese Kosten sind im Einzelnen vorgesehen für: - Personalkosten: 14.900,00 €, - Betriebskosten: 1.000,00 €, – Verpflegungs-, Material- und Sachkosten: 14.100,00 €. Das pädagogische Konzept und der Kosten- und Finanzierungsplan des Projektes im Jahr 2016 sowie auch die Dokumentationen zu den durchgeführten „Kinderstadt – Bärenhausen“-Projekten der letzten Jahren, sind im Amt für Kinder- und Jugendförderung einsehbar.

Der Antrag der Stiftung Evangelische Jugendhilfe St. Johannis auf eine Kostenbeteiligung der Stadt Bernburg (Saale) beläuft sich auf 2.500,00 €.

Die übrige Finanzierung soll durch den Salzlandkreis in Höhe von 2.000,00 €, Eigenmittel in Höhe von 5.500,00 € und durch Sponsoren bzw. durch andere Zuwendungsgeber in Höhe von 20.000,00 € gedeckt werden.

Als Mittelansatz sind im Haushalt der Stadt Bernburg (Saale) für 2016, unter dem Produkt 362000, Konto 53180000 - Zuschüsse für laufende Zwecke der Jugendarbeit, - insgesamt 7.300,00 € eingeplant.

Beschlussvorschlag:

Der Jugend- und Sozialausschuss der Stadt Bernburg (Saale) empfiehlt dem Hauptausschuss folgenden Beschluss zu fassen:

Der Hauptausschuss beschließt, der Stiftung Evangelische Jugendhilfe St. Johannis Bernburg für das Projekt „Kinderstadt - Bärenhausen 2016“ einen Zuschuss in Höhe von 2.500,00 € zu gewähren